

Hamburger Schachklub von 1830 e.V.

Königlich in Fantasie und Logik



37. HSK Youth-Cup 2024

findet am Sonntag, den 13. Oktober 2024 von 09:30 bis ca. 16:30 Uhr statt.

Gesamtorganisation: Bessie Abram und Olaf Ahrens

Spielort: HSK Schachzentrum, Schellingstraße 41 (Ecke Fichtestraße),
22089 Hamburg (Nähe U1 – Ritterstraße).

Modus: **7 Runden Schweizer System**, Start der 1. Runde ca. 10:00 Uhr
Turnier für Teilnehmer wie folgt:
Schüler der Klassen 5-10 und Grundschüler mit DWZ oder ELO
Die Bedenkzeit beträgt 20 Minuten pro Spieler und Partie.

Startgeld: Euro 15,- (HSK Mitglieder Euro 10,-), zahlbar vor Turnierbeginn in
bar. Teilnehmer ohne Voranmeldung zahlen eine Gebühr von +3 €.

Anmeldung: Bis Dienstag, **08.10.2024**, mit Angabe von Name, Geschlecht, Schule,
Klassenstufe, Geburtsjahr per E-Mail an die Turnierleitung:

kids-youth-cup@hsk1830.de

Persönliche Registrierung am Spieltag bis 9:30 Uhr. Die Zahl der
Teilnehmer ist auf ca. 64 begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der
Anmeldung.

Preise: Es gibt „große“ Pokale für die ersten drei Sieger des Turniers
sowie „kleine“ Pokale für die besten drei Mädchen, die Besten
jeder Klassenstufe (5-10), die besten drei DWZ-Losen Spieler und
für den besten Grundschüler sowie Medaillen und Urkunden für
alle anderen Teilnehmer. Und es gibt drei „große“ Pokale für die
besten Schulmannschaften. Dazu werden die Ergebnisse der
besten vier Spieler einer Schule addiert.

Verpflegung: Getränke und Essbares gibt es kostengünstig vor Ort.

Haftung: Die Teilnahme und der Besuch erfolgen auf eigenes Risiko. Der
Hamburger Schachklub von 1830 e.V. übernimmt keinerlei Haftung.

Datenschutzhinweis

In den Räumlichkeiten des Hamburger Schachklubs von 1830 e.V. (HSK) können auf Veranstaltungen Fotos gemacht werden. Der HSK als Ausrichter solcher Veranstaltungen kann solche Fotos in seinen Vereinsmedien (z.B. Vereinszeitung „aktuell“, Internetseite www.hsk1830.de) veröffentlichen. Die abglichten Personen auf einem für die Veröffentlichung vorgesehenen Bild von Veranstaltungen des HSK werden darüber informiert. Wer sich nicht ablichten lassen möchte, möge dies bitte dem Fotografen mitteilen. Dies gilt unabhängig davon, ob der Fotograf im Auftrag des HSK oder unter anderem Namen agiert. Der Fotograf ist verpflichtet, diesem Wunsch nachzukommen.